



Presse-Information

Adelaide, 30. Dezember 2000

Audi R8 im Krokodil-Design

auf der Pole Position

Krokodil-Jäger aufgepasst: Beim Finale der American Le Mans-Serie (ALMS) in Adelaide startet der Audi R8 erneut von der Pole Position. Während des 30-minütigen Zeittrainings auf dem Straßenkurs von Adelaide fuhr Rinaldo Capello, Teamkollege von Brad Jones and Allan McNish, die schnellste Zeit mit seinem Audi R8 im Krokodil-Design. Nur 1,7 Zehntelsekunden dahinter platzierte sich Emanuele Pirro im anderen Audi R8 auf der zweiten Startposition. Pirro teilt sich das Cockpit mit Frank Biela.

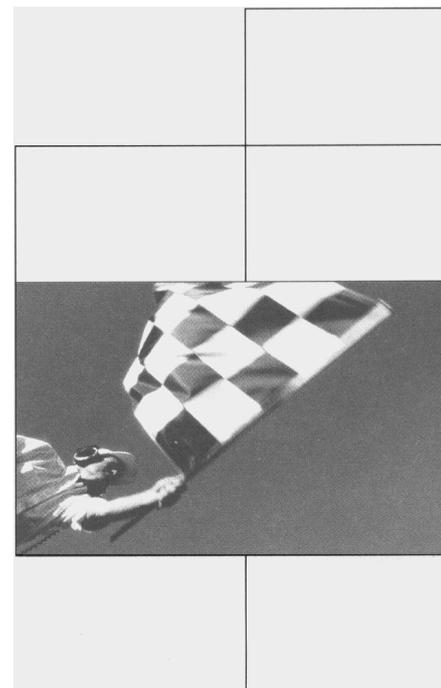
Das Rennen startet am Sonntag um 16.15 Uhr Ortszeit und endet nach 5:45 Stunden oder 1000 Kilometern. Allan McNish (#77) und Frank Biela (#78) sind als Startfahrer für die zwei Audi R8 benannt.

Stimmen nach dem Zeittraining

Rinaldo Capello (#77): „Ich dachte, ich könnte meine schnellste Zeit in der dritten Runde nochmals verbessern. Aber leider habe ich mir einen kleinen Fehler geleistet. Vielleicht wollte ich einfach ein bisschen zu viel. Heute haben wir unseren Job bestens erledigt. Jetzt hoffe ich nur, dass Allan morgen zum Rennen wieder fit ist und seinen Titel feiern kann.“

Frank Biela (#78): „Natürlich ist man nicht völlig zufrieden, wenn man auf dem zweiten Startplatz steht. Aber dennoch liefen alle Trainingssitzungen einschließlich des Zeittrainings gut. Noch wichtiger als ein guter Startplatz ist, dass wir das Panoz-Team hinter uns halten können. Das hat bisher bestens funktioniert, also bin ich auch zuversichtlich für das Rennen.“

Emanuele Pirro (#78): „Um ehrlich zu sein: Das Auto war heute perfekt, aber ich hätte einfach mehr daraus machen müssen. Es hat am Ende für unser Auto nur zum zweiten Startplatz gereicht, weil ich in fast jeder Kurve ein bisschen Zeit verloren habe. Trotzdem würde ich fürs Rennen eine Menge Geld auf unser Auto setzen.“





Presse-Information

Reinhold Joest, Teamdirektor Audi Sport North America: „Unsere Fahrer, Mechaniker und Ingenieure haben wieder einen hervorragenden Job gemacht und innerhalb kürzester Zeit eine optimale Abstimmung auf dieser für uns neuen Rennstrecke gefunden. Es ist toll, auch bei diesem besonderen Rennen hier in Adelaide aus der ersten Reihe zu starten. Jetzt hoffe ich, dass es auch ein erfolgreiches Rennen für uns wird.“

Dr. Wolfgang Ullrich, Audi Sportchef: „Heute haben wir wieder gesehen, was wir schon die ganze Saison erlebt haben: Unsere beiden Autos waren sehr dicht beieinander, und wieder hat der R8 bewiesen, dass er auf allen Rennstrecken der Welt zu Hause ist. Dindo war im Zeittraining sehr motiviert und hat mit einer starken Runde die Pole Position erobert. Unsere Fahrer sind absolut zufrieden mit der Abstimmung der Autos, deshalb bin ich mir sicher, dass wir morgen ein spannendes Rennen erleben werden.“

Die Startaufstellung in Adelaide

| | |
|---|---------------|
| 1. Capello/Jones/McNish (Audi R8) | 1.23,803 Min. |
| 2. Biela/Pirro (Audi R8) | 1.23,978 Min. |
| 3. Brabham/Murphy/Bright (Panoz) | 1.24,989 Min. |
| 4. Katoh/O'Connell (Panoz) | 1.25,168 Min. |
| 5. Magnussen/Graf (Panoz) | 1.26,859 Min. |
| 6. Bernard/Collard (Cadillac) | 1.27,551 Min. |
| 7. Tinseau/Goossens (Cadillac) | 1.27,751 Min. |
| 8. Schiattarella/de Radigues/Simon (Lola) | 1.28,816 Min. |
| 9. Konrad/Slater/Heath (Lola) | 1.32,960 Min. |
| 10. Beretta/Wendlinger/Dupuy (Chrysler) | 1.34,602 Min. |

Aktuelle Fotos im Internet:
www.audi-sportpress.com (Passwort nötig)

